

Leute heute

Thomas Schmidt

(46) wurde bei Jaguar Land Rover zum Leiter des neuen Geschäftsbereichs „Commercial & Key Accounts“ ernannt und verantwortet ab sofort das Firmen- und Sonderkundengeschäft beider Marken in

Deutschland. Schmidt begann seine Karriere als Wirtschaftsjurist und verfügt über langjährige Erfahrung im Automobilvertrieb. Nach Stationen bei der Ford- und CC-Bank ist er seit 2001 in diversen Funktionen für Jaguar und Land Rover in Deutschland tätig, zuletzt als Vertriebsleiter für Land Rover.

Joseph Caruso

(49) hat am 1. Mai 2011 die alleinige Geschäftsführung von Autorola Deutschland übernommen und ist somit für die weitere konsequente Stärkung der Plattform sowie für die strategische Weiterentwicklung und Neukundenakquise zuständig. Caruso war zuletzt als Senior Consultant im GW-Management unter anderem für den TÜV Rheinland tätig. Zuvor leitete er als operativer Geschäftsführer die Volkswagen Retail GmbH.

Steffen Giebler

verantwortet ab dem 1. Juni als alleiniger Geschäftsführer die gesamten Aktivitäten der HPI Fleet. Die bisherigen Mitglieder der Geschäftsführung Christian Schultz und Philipp von Gottberg

treten nach der sukzessiven Übergabe ihrer Aufgaben aus der Geschäftsführung aus. Von Gottberg wird sich auf den Bereich Business Development und strategische Zukunftsprojekte fokussieren, Schultz als selbstständiger Berater Projekte bei HPI Fleet übernehmen.

Lückenschluss

Mit dem neuen Produkt Langzeitmiete rundet die VW Leasing ihr Mobilitätsangebot für Fuhrparks ab.

Die Steuerung der betrieblichen Mobilität wird zunehmend komplexer und anspruchsvoller. Insbesondere die Planung des mittelfristigen Mobilitätsbedarfs ist für viele Flottenbetreiber häufig eine große Herausforderung.

Zu den kaum respektive sogar unkalkulierbaren Einflüssen in diesem Bereich gehören beispielsweise die Dienstwagenberechtigung neuer Mitarbeiter während der Probezeit, saisonale und projektbezogene Bedarfsänderungen oder längere Lieferzeiten bei der Ersatzbeschaffung.

Genau für diese immer wieder anfallende Überbrückung zeitlich befristeter Mobilitätsbedarfe beziehungsweise Engpässe bietet VW Leasing ab sofort das Produkt Langzeitmiete an.

Bei der neuen Langzeitmiete können Kunden aus einer umfangreichen Fahrzeugpalette der Marken Volkswagen und Volkswagen Nutzfahrzeuge das bedarfsgerecht passende Fahrzeug auswählen. Derzeit stehen unter anderem die Modelle VW Golf, Passat, Touran und Sharan sowie VW Caddy Kasten, Caravelle und Transporter T5 Kasten zur Verfügung. Alle Fahrzeuge verfügen offiziell über Bekunden nach über attraktive Ausstattungspakete.

Im neuen Angebot, mit dem der Mobilitätsbedarf von einem bis zwölf Monate abgedeckt werden kann – jenem Zeitraum also, der hinsichtlich der Kostenkalkulation für die klassische Autovermietung bereits zu lang, für Leasing aber noch zu kurz ist – sieht die VW Leasing die perfekte Ergänzung zum klassischen Angebot der Euromobil Autovermietung.


In der Mietrate sind laut VW Leasing neben der Fahrzeugbereitstellung und -abholung 4.000 Freikilometer pro Monat sowie die Bausteine und Dienstleistungen Fahrzeugversicherung, Wartung und Verschleiß, Schadensersatz, Kfz-Steuer, Rundfunkgebühren sowie die Abwicklung von Ordnungswidrigkeiten enthalten. Dadurch sei für den Fuhrparkbetreiber während der gesamten Mietzeit eine hohe Planungs- und Kostensicherheit gegeben. Optional könnten zudem Leistungen wie Winterreifen, Navigationssysteme und eine reduzierte Haftungsbeschränkung in Voll- und Teilkasko hinzugebucht werden.

„Die Dauer der Fahrzeugnutzung ist für Fuhrparkmanager die wichtigste Stellschraube bei der Bereitstellung von Mobilität. Mit der Lang-



Gerhard Künne: „Durch das Produkt Langzeitmiete decken wir nun jeden Mobilitätsbedarf ab.“

zeitmiete profitieren unsere Kunden von den Vorteilen einer flexiblen Fahrzeugmiete und kalkulierbarer Kosten wie bei einem Full-Service-Leasingvertrag, und das zu günstigen Konditionen. Fuhrparkbetreiber bekommen jetzt für jeden Mobilitätsbedarf alles aus einer Hand. Die starke Stellung der VW Leasing als europäischer Marktführer, ein flächendeckendes Servicenetz mit über 3.000 Anlaufstellen in Deutschland sowie ein professionelles Notfall- und Schadenmanagement stellen unkomplizierte Mobilität sicher“, so VW-Leasing-Geschäftsführer Gerhard Künne.

Bereits die Pilotphase des neuen Produktes, die mit ausgewählten Händler-Partnern Anfang Oktober vergangenen Jahres begann, verlief nach Angaben der VW Leasing außerordentlich erfolgreich. Die aktuelle Flotte von über 5.500 Fahrzeugen unterstreicht die Attraktivität des Angebotes eindrucksvoll. RED 

DFM: xFleet noch benutzerfreundlicher

Mit der neuen Version von xFleet ist effizientes Flottenmanagement für Kunden der Daimler Fleet Management offiziell so einfach wie nie. So wartet xFleet 5.1 mit noch mehr Funktionen auf und ist damit wesentlich leistungsfähiger. Mit der Integration zahlreicher neuer Funktionen bei den Kernprozessen Konfiguration und Bestellvorgang stehen den Kunden damit ein überaus innovatives Werkzeug für die Online-Abwicklung ihres Fuhrparkmanagements zur Verfügung. Dank des neuen Car Policy Editors beispielsweise gestalten sich die Verwaltung und Pflege der individuellen Dienstwagenregelung jetzt noch komfortabler. Außerdem würden mit der neuen Version die entsprechenden Mercedes-Benz-Flottenaktionen in der individuellen Kalkulation abgebildet. Zudem könne die neue Version jetzt jederzeit und überall per Smartphone oder Tablet-PC aufgerufen werden. Außerdem sorgt ein neues, persönliches Login für einen nochmals höheren Sicherheitsstandard.

Ihr neuer Assistent der Geschäftsleitung. Der neue FORD FOCUS.

ford.de/firmenkunden

Arbeitet vorausschauend.
Active City Stop.

Arbeitet effizient.
Wirtschaftliche
TDCi-Motoren.

Arbeitet verlässlich.
Vielfältige Fahrer-Assistenzsysteme.

Arbeitet ohne Kompromisse.
Dynamisches Design und
großzügiger Laderaum.

Econetic
TECHNOLOGY

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EC) 715/2007): 11,3–5,1 (innerorts), 6,5–3,7 (außerorts), 8,3–4,2 (kombiniert). CO₂-Emissionen (kombiniert): 139–109 g/km.
Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Feel the difference